

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“ genannt) gelten für alle bei der Einzelfirma Eliane Schütz (nachfolgend „Lieferantin“ genannt) unter dem Firmenauftakt reit-freude getätigten Bestellungen und abgeschlossenen Verträge. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für Verträge mit Privatkunden, die über die Webseite der Anbieterin, mündlich oder schriftlich (per Post, E-Mail oder WhatsApp) abgeschlossen werden.

Reit-freude, vertreten durch Frau Eliane Schütz, behält sich das Recht vor, die AGB zu ändern. Massgebend ist jeweils die zum Zeitpunkt der Bestellung geltende Version der AGB, welche für diese Bestellung nicht einseitig geändert werden kann.

2. Angebot und Vertragsschluss

Bestellungen von Neukunden werden angenommen durch das Absenden des Bestell-E-Mails (Kauf) bzw. Bestellformulars (Testen/Mieten) auf der Homepage, mit dem der Kunde die AGB (Kauf) oder die Mietbestimmungen (Testen/Mieten) akzeptiert. Der gültige, verbindliche Vertrag kommt durch den anschliessenden Versand der Rechnung oder Mietvereinbarung per E-Mail, nach Prüfung der Warenverfügbarkeit durch die Lieferantin zustande.

Kunden die sich in einem laufenden Mietvertrag befinden, können weitere zusätzliche Mietartikel oder der Abkauf der Mietartikel auch unformell per E-Mail oder WhatsApp bestellen. Der gültige, verbindliche Vertrag kommt auch hier durch das Versenden der Rechnung bzw. Testvereinbarung durch die Lieferantin zustande.

Das Angebot richtet sich an natürliche Kundschaft mit Wohnsitz in der Schweiz oder in der Europäischen Union (nachfolgend EU).

3. Preise

Für Kunden mit Wohnsitz und Lieferadresse in der Schweiz gelten die aufgeführten Preise in Schweizer Franken (CHF), welche die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Für Kunden mit Lieferadresse in der EU gelten die separat aufgeführten Preise in Euro (€), bei denen es sich ebenfalls um Bruttopreise handelt, welche die deutsche Mehrwertsteuer enthalten.

Die Waren können Preisschwankungen unterliegen, weshalb immer der Preis zum Zeitpunkt der Bestellung gilt. Im Warenpreis nicht enthalten sind allfällige Verpackungs-, Transport-, Versicherungskosten, Bearbeitungs- oder Servicegebühren. Diese werden auf der Homepage transparent kommuniziert und sind separat auf der Rechnung aufgeführt.

4. Zahlungsbedingungen

4.1. Verkauf

Die Kunden erhalten eine Rechnung, die innert 10 Tagen ab Rechnungsstellung ohne Abzüge zu begleichen ist. Als Vertragsabschluss gilt:

- Der Erhalt der Rechnung nach Absendung der Bestell-E-Mail über die Homepage - im Zusammenhang einer Bestellung noch nicht gelieferter Waren oder Onlineprodukten.
- Die eindeutige schriftliche oder mündliche Zustimmung zum Kauf von Waren, die sich zu diesem Zeitpunkt bereits beim Kunden zur Miete befinden.

Bei Neukunden oder grösseren Beträgen behält sich die Lieferantin vor, nur gegen Vorauskasse zu liefern. Ratenzahlung ist nur mit vorgängiger Absprache mit der Lieferantin und zu individuell vereinbarten Konditionen möglich (diese werden in der Rechnung festgehalten).

Die Lieferantin bleibt Eigentümerin der gelieferten Produkte, bis sie die Zahlungen gemäss Vertrag vollständig erhalten hat.

4.2. Dienstleistungen (Testservice/Vermietung, Unterricht/Präsenzkurse)

Dienstleistungen mit fixem Preis (Kurse) sind vor der Leistungserbringung fällig, wobei Barzahlung oder Rechnung möglich sind. Dienstleistungen mit varibalem Leistungsumfang (Testen/Miete, Unterricht) werden im Anschluss an die erbrachte Dienstleistung in Rechnung gestellt und sind innert 10 Tagen ab Rechnungsstellung ohne Abzüge zu begleichen.

4.3. Allgemeine Zahlungsbedingungen

Die Aufrechnung von Gegenforderungen der Kundschaft ist ausgeschlossen. Von der Kundschaft geltend gemachte Ansprüche aus Gewährleistungen oder Mängelrüge befreien sie nicht von der Zahlungspflicht.

Nach Ablauf der 10-tägigen Zahlungsfrist erfolgt eine kostenlose Zahlungserinnerung. Nach Ablauf von 30 Tagen erfolgt eine kostenpflichtige Mahnung mit einer Zusatzgebühr von CHF 20 (für Schweizer Kunden) bzw. 20€ (für EU-Kunden). Hält der Käufer/die

Käuferin die vereinbarten Zahlungstermine nicht ein, so hat er oder sie vom Zeitpunkt der ersten Mahnung einen Zins von 5 Prozent zu entrichten.

5. Lieferkonditionen

Nutzen und Gefahr gehen gemäss Art. 185 OR bei Vertragsabschluss auf die Käuferschaft über.

Die Art der Auslieferung physischer Produkte wird auf der Rechnung aufgeführt und ist kostenpflichtig (ausgenommen ist die Abholung vor Ort durch die Kundschaft aus der Schweiz). Die Kosten werden separat in der Rechnung ausgewiesen. Für Beschädigungen während des Transportes infolge mangelhafter Verpackung haftet die Lieferantin, ansonsten gilt die Haftung und Garantie unter Punkt 6.

Die Lieferzeit beträgt bei lagernden Waren und Onlineprodukten 2-5 Arbeitstage (ausser in Betriebsferien und Krankheitsfall). Bei zu bestellenden Waren wird die zu erwartende Lieferzeit mit dem Versand der Rechnung bzw. Testvereinbarung kommuniziert.

Wenn Lieferungsverzögerungen zu erwarten sind, sollte die Lieferantin die Käuferschaft so rasch wie möglich benachrichtigen. Eine Lieferverzögerung berechtigt die Käuferschaft nicht zum Rücktritt vom Vertrag.

6. Haftung und Garantie

6.1. Neue Ware

Die Lieferantin prüft die Ware vorgängig auf äussere Mängel und garantiert, dass die Ware keine von aussen erkennbaren Mängel aufweist. Eine Haftung der Lieferantin für Mängel, die von aussen nicht erkennbar sind, ist ausgeschlossen. Die Käuferschaft hat die versteckten Mängel umgehend der Lieferantin zu melden, welche sie beim Hersteller beanstandet. Für Schäden, die dem Verbraucher aus der Benutzung eines Produkts entstehen, haftet der Hersteller gemäss Produkthaftpflichtgesetz (PrHG).

Die Garantiezeit/gesetzliche Gewährleistung dauert 24 Monate ab Datum der Auslieferung.

6.2. Gebrauchte Ware

Für den Verkauf von gebrauchter Ware, darunter fällt auch der Abverkauf von Vorführartikeln, ist jegliche Haftung und Garantie ausgeschlossen. Die Ware gilt als gekauft wie besehen.

7. Mängelrügen bei neuer Ware

Die Käuferschaft hat die gelieferten Produkte innert angemessener Frist zu prüfen und der Lieferantin bestehende Mängel unverzüglich schriftlich bekannt zu geben. Versäumt dies die Käuferschaft, so gilt die gekaufte Sache als genehmigt.

Liegt ein Mangel vor, so hat die Käuferschaft die Wahl, unentgeltliche Nachbesserung zu verlangen oder Ersatzlieferung zu verlangen. Die Lieferantin ist jedoch berechtigt, die vom Besteller gewählte Art der Nacherfüllung zu verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismässigen Kosten möglich ist und die andere Art der Nacherfüllung ohne erhebliche Nachteile für die Kundschaft bleibt. Ist die Nacherfüllung fehlgeschlagen oder hat die Lieferantin die Nacherfüllung insgesamt verweigert, kann die Kundschaft Herabsetzung des Kaufpreises (Minderung) verlangen.

Die Ersatzlieferung kann insbesondere durch den Austausch von defekten Komponenten erfolgen.

Von der Gewährleistung und Haftung der Lieferantin ausgeschlossen sind Schäden, die entstehen infolge natürlicher Abnutzung, mangelhafter Wartung, Missachtung von Betriebsvorschriften, übermässiger Beanspruchung, ungeeigneter Betriebsmittel sowie infolge anderer Gründe, die die Lieferantin nicht zu vertreten hat.

Für Ansprüche der Käuferschaft wegen mangelhafter Beratung und dergleichen oder wegen Verletzung irgendwelcher Nebenpflichten haftet die Lieferantin nur bei rechtswidriger Absicht oder grober Fahrlässigkeit.

8. Widerrufsrecht, Rückgabe & Umtausch

siehe separate Widerrufsbelehrung (www.reit-freude.com/widerrufsbelehrung)

9. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Anwendbares Recht sind die vorliegenden AGB, der Einzelvertrag und das Schweizerische sowie EU-Recht. Der Gerichtsstand ist Arlesheim (CH).